



Sarah Ryglewski

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretende Landesvorsitzende der SPD Bremen

Sarah Ryglewski vertritt Bremen

als ordentliches Mitglied in zwei Ausschüssen

In dieser Woche wurden die Mitgliedschaften in den einzelnen Fachausschüssen des Deutschen Bundestages festgelegt. Die Bremer SPD-Bundestagsabgeordnete Sarah Ryglewski wird ihre Fraktion als ordentliches Mitglied im Finanzausschuss und im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz vertreten. Sie freut sich, dass die Parlamentarier ihre Arbeit im Deutschen Bundestag mit der Konstituierung der Ausschüsse nun endlich richtig aufnehmen können:

„Ich bin sehr zufrieden mit der Besetzung. Beides waren meine Wunsch-Ausschüssen, in denen ich viel für Bremen bewegen kann.

Denn was die Kommunen am dringendsten brauchen, um ihren Aufgaben und Herausforderungen gerecht zu werden, ist finanzielle Leistungsfähigkeit und Spielraum für Zukunftsinvestitionen. Mehr Mittel für Bildung, sozialen Wohnungsbau und soziale Infrastruktur, aber auch Investitionen in Innovation und Forschung sind für Bremen mit unseren Stärken in der Automobil- und maritimen Wirtschaft, der Windkraft sowie in der Luft- und Raumfahrt die nächsten Jahre wichtig. Außerdem bleibt die Zukunft der Altersvorsorge eines der drängenden Themen, an deren Lösung ich im Finanzausschuss mitwirken werde. Als Sozialdemokratin setze ich mich für eine Rente ein, die vor Armut schützt und ein gutes Leben im Alter ermöglicht!“

Auch in der Verknüpfung zum Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz kann Ryglewski, die ebenfalls Sprecherin des Themenforums Verbraucherpolitik in der SPD ist, ihre Expertise einbringen:

„Besonders in den Blick nehmen werde ich in dieser Wahlperiode die Chancen und Risiken der Digitalisierung. Insbesondere der Finanzmarkt durchlebt durch neue Technologien gerade einen großen Wandel, den es im Sinne der Verbraucherinnen und Verbraucher zu gestalten gilt.“

Berlin, 31.01.2018